

Virtuelles Treffen der Erasmus+ Berater/-innen Berufsbildung

Update zur Erasmus+ Leitaktion 2:

Ulrike Engels, NA beim BiBB



Erwachsenenbildung

Berufsbildung

Agenda

1. Aktueller Stand Antragsrunde Leitaktion 2 BB 2021
2. Kleinere Partnerschaften und Kooperationspartnerschaften-
Was ist neu?
3. Inklusions- und Vielfaltsstrategie DE
4. Nationale VET-Expert:innen
5. Support

Antragsrunden 2021 Leitaktion 2 Berufsbildung

Nationale Agentur
beim Bundesinstitut
für Berufsbildung

NABiBB
BILDUNG FÜR EUROPA



1. Runde, Deadline 21.05.2021

107 Anträge eingereicht, davon

- ✓ 16 kleinere Partnerschaften
- ✓ 91 Kooperationspartnerschaften

83 Anträge bewilligt, davon

- ✓ 13 kleinere Partnerschaften
- ✓ 70 Kooperationspartnerschaften

Gesamtbudget von über 21 Mio. Euro

2. Runde, Deadline 05.11.2021

50 Anträge eingereicht, davon

- ✓ 24 kleinere Partnerschaften
- ✓ 26 Kooperationspartnerschaften

Der Fokus der Projektvorhaben liegt 2021 auf den Prioritäten Digitalisierung sowie Inklusion und Vielfalt.

Horizontale Prioritäten Erasmus+

unverändert



Inklusion und Vielfalt



Umwelt und Bekämpfung des Klimawandels



Bewältigung des digitalen Wandels durch Aufbau von digitaler Bereitschaft,
Widerstandsfähigkeit und Kapazität



Gemeinsame Werte, zivilgesellschaftliches Engagement und Teilhabe

Sektorspezifische Prioritäten für die Berufsbildung

unverändert



- Anpassung der beruflichen Aus- und Weiterbildung an den Bedarf des Arbeitsmarkts
- Flexibilisierung der Möglichkeiten in der beruflichen Aus- und Weiterbildung
- Beitrag zur Innovation in der Berufsbildung
- Steigerung der Attraktivität der Berufsbildung
- Verbesserung der Qualitätssicherung in der beruflichen Aus- und Weiterbildung
- Ausarbeitung und Umsetzung von Internationalisierungsstrategien für Berufsbildungsanbieter

Wichtige Aspekte für das Projektdesign

unverändert



Projekte sollen

- **nachhaltig, umwelt- und klimafreundlich**
- **inklusiv**
- **digital**

gestaltet sein.



Kleinere Partnerschaften Call 2022

Grundlagen der Antragstellung

Antragstellung: durch die koordinierende Einrichtung für die gesamte Partnerschaft

Anzahl der Partner: mindestens 2 Einrichtungen aus 2 unterschiedlichen EU-Mitgliedsstaaten und mit dem Programm assoziierten Drittländern (bisher: Programmländer); keine Obergrenze

Projektdauer: zwischen 6 und 24 Monaten

Förderung: Es stehen zwei einmalige Pauschalbeträge zur Auswahl:

30.000 €

60.000 €

in Abhängigkeit vom Ziel, den geplanten Aktivitäten und Ergebnissen sowie von der Dauer des Projekts

Projektstart:

bei **Antragstellung zum 23. März 2022** zwischen dem 01.09.2022 und dem 31.12.2022

bei **Antragstellung zum 4. Oktober 2022** zwischen dem 01.01.2023 und dem 31.08.2023

Kleinere Partnerschaften Call 2022

Anforderungen an den Antrag

Die **Projektbeschreibung** muss folgende Aspekte beinhalten:

- ✓ Ziele
- ✓ vorgeschlagene Aktivitäten
- ✓ erwartete Ergebnisse

Dabei müssen die Ziele, Aktivitäten und angestrebten Ergebnisse klar miteinander verknüpft sein.

Des Weiteren muss ein allgemeiner **Zeitplan** für das Projekt vorgelegt werden, der die voraussichtlichen Realisierungstermine der wichtigsten Aktivitäten enthält.

Im **Projektbudget** sind die geplanten Projektaktivitäten sowie der jeweils dazugehörige Anteil an der Finanzhilfe anzugeben.

Kooperationspartnerschaften Call 2022

Grundlagen

- **Antragstellung:** durch die koordinierende Einrichtung für die gesamte Partnerschaft
- **Anzahl der Partner:** mindestens 3 Einrichtungen aus 3 unterschiedlichen EU-Mitgliedsstaaten und mit dem Programm assoziierten Drittländern (bisher: Programmländer); keine Obergrenze
- **Projektdauer:** zwischen 12 und 36 Monaten
- **Förderung:** Es stehen drei einmalige Pauschalbeträge zur Auswahl:
120.000 €, 250.000 €, 400.000 €
in Abhängigkeit vom Ziel, den geplanten Aktivitäten und Ergebnissen sowie von der Dauer des Projekts
- **Projektstart:** bei **Antragstellung zum 23. März 2022** zwischen dem 01.09.2022 und dem 31.12.2022

Anforderungen an den Antrag

Projektbeschreibung

muss folgende Aspekte beinhalten:

- detaillierte Projektmethodik
- klare Verteilung der Aufgaben
- finanzielle Vereinbarungen zwischen den Partnern
- einen detaillierten Zeitplan
- Angaben zum Überwachungs-/Kontrollsystem
- Angaben zu den Instrumenten für eine Fristenkontrolle

Projektmethodik

muss folgende Bestandteile umfassen:

Bedarfsanalyse

- Ziele
- Monitoring
- Evaluationsstrategie
- Qualitätssicherungssystem

Projektaktivitäten werden in **Arbeitspakete** aufgeteilt. Arbeitspaket = Reihe von Aktivitäten, die zur Erreichung spezifischer Ziele beitragen. Die Verbindung zu den spezifischen Zielen muss klar beschrieben werden.

Projektmanagement

Projektmanagement = eigenes Arbeitspaket

Das Arbeitspaket deckt dabei alle horizontalen Aktivitäten ab, die für die Durchführung des Projekts erforderlich sind (u.a. Überwachung, Koordinierung, Kommunikation, Bewertung und Risikomanagement). **Der Anteil des Pauschalbetrages für das Projektmanagement darf dabei höchstens 20 % des Gesamtbetrages umfassen.**

Kooperationspartnerschaften Call 2022

Teilnehmende Staaten



- mindestens drei Organisationen aus drei unterschiedlichen EU-Mitgliedsstaaten und mit dem Programm assoziierte Drittländern (bisher: Programmländer)
- Als Partnereinrichtung (nicht jedoch als antragstellende Einrichtung) kommen auch Organisationen aus nicht mit dem Programm assoziierten Drittländern (bisher: Partnerländer) in Betracht.
- mit dem Programm assoziierte Drittländer: Island, Liechtenstein, Nordmazedonien, Norwegen, Serbien, Türkei
- Nicht mit dem Programm assoziierte Drittländer (bisher: Partnerländer, Nicht-EU-Länder und Staaten anderer Kontinente) wenn sie einen wesentlichen Mehrwert für das Projekt erbringen. Ausnahme: Belarus

2022 folgende Schwerpunkte



- Info-Materialien für niedrigschwellige Projektformate/-konzepte insbesondere in Mobilität;
- Leitfaden Inklusion E+ mit NA-Strategie und Umsetzungshilfe für neue Stakeholder;
- Flyer über zusätzliche finanzielle Ressourcen/ besondere Bedarfe entwickelt.
- Information von Stakeholdern
- Themenworkshop Inklusion und Vielfalt auf der NA-Jahrestagung
- Fachtagung Inklusion und Vielfalt
- Themenseite der NA beim BIBB zu Inklusion und Vielfalt: [Erasmus+: Inklusion \(na-bibb.de\)](https://na-bibb.de)

Nationale VET-Expert:innen

Ziele

- **Qualität und Qualifizierung** in der beruflichen Aus- und Weiterbildung im Rahmen der E+-Projekte unterstützen
- **Berufsbildungspolitische EU-Ziele und-Instrumente** und nationale berufliche Aus- und Weiterbildung zusammenbringen und so den europäischen Bildungsraum weiterentwickeln
- Mit EU-Instrumenten **Strukturbildung** auf verschiedenen Ebenen der Bildungsbereiche voranbringen
- **Beratung** des Bildungspersonals der E+-Projekte hinsichtlich der europäischen und nationalen Berufsbildungspolitik
- **Zielgruppe:** (Berufs-) **Bildungspersonal** der E+-Projekte, d.h. Ausbilder/innen, Lehrer/innen, Weiterbilder/innen, Trainer/innen etc.

Handlungsfelder/Kompetenzfelder nationale VET-Expert:innen



© JakobLund / AdobeStock.com



- **Lernergebnisorientierung und Kompetenzentwicklung**
- **Qualitätsentwicklung/-sicherung in der beruflichen Aus- und Weiterbildung**
- **Weiterbildungspfade und Qualifikationen**

▪ Beratung

Hotline

Team Innovation und Kooperation in der
Berufsbildung

E-Mail: partnerschaften-berufsbildung@bibb.de

Fon: 0228 107 - 1500

Mo | Di | Do | Fr: 09:30 - 12:00 Uhr

Projektskizzenberatung

ab 16.12.2021

[NA beim BIBB: Beratung \(na-bibb.de\)](https://www.nabibb.de/na-beim-bibb-beratung)

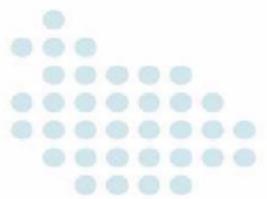


▪ Infoveranstaltung

13. Januar 2022 13:00 bis 14:00:

Erasmus+ 2022: Entdecken Sie die Möglichkeiten der
Kooperationspartnerschaften und der Kleineren
Partnerschaften in der Berufsbildung!

<https://www.nabibb.de/service/veranstaltungen/details/news/erasmus-2022-entdecken-sie-die-moeglichkeiten-der-kooperationsprojekte-in-der-berufsbildung>



Ulrike Engels
0228-107-1610
engels@bibb.de

Nationale Agentur Bildung für Europa
beim Bundesinstitut für Berufsbildung
53175 Bonn
www.na-bibb.de



Erwachsenenbildung

Berufsbildung